

Corporate News – Jahresergebnis 2022 - Prognose 2023

Einbecker behauptet sich in einem schwierigen Jahr 2022

Kritischer Rückblick – optimistischer Ausblick

Im Geschäftsjahr 2022 setzte die Einbecker Brauhaus AG insgesamt 566 Tl Bier ab (davon Dachmarke Einbecker +2,8 % zum Vorjahr) und entwickelte sich damit leicht unterdurchschnittlich zum Gesamtbierabsatz in Deutschland (+4,0 % zum Vorjahr).

Die Umsatzerlöse erhöhten sich auf TEUR 35.670 (+11 % zum Vorjahr) und resultieren aus einer Bierpreiserhöhung sowie der Zunahme von Lohnabfüllungen für Dritte. Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2022 wurde teilweise durch gegenläufige Sondereffekte im Aufwandsbereich beeinflusst und beträgt TEUR 78 (Vorjahr TEUR 614).

Angesichts der enormen Herausforderungen, welche die Brauwirtschaft seit inzwischen drei Jahren bewältigen muss, steht das positive Jahresergebnis für die Resilienz der Einbecker Brauhaus AG.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung am 13. Juni 2023 vor, den Bilanzgewinn des Jahres 2022 in Höhe von EUR 330.729,69 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorstand erwartet für das Geschäftsjahr 2023 bei leicht steigendem Umsatz ein Ergebnis auf dem Niveau von 2021, das die Ausschüttung einer Dividende an die Anteilseigner sowie eine weitere Rücklagenerhöhung in Höhe des Ausschüttungsbetrages ermöglichen soll.

Einbeck, den 22. März 2023